

Abiturzeugnisverleihungen sind traditionell Veranstaltungen, an denen man über **Statistiken**, die **Besten eines Jahrgangs** und **gute Ratschläge** spricht. Ich selbst weiß, wie man sich fühlt, die Statistik nach unten abgewertet zu haben, nicht zu den 10% der Jahrgangsbesten zu gehören und vor lauter guten Ratschlägen kein Ziel mehr vor Augen zu haben.

Daher habe ich mir für meine heutigen Worte auch den Arbeitstitel „*Das Leben wird erst durch Umwege spannend oder warum man nicht auf gut gemeinte Ratschläge auf Abiturzeugnisverleihungen hören sollte*“ notiert. Sie richten sich natürlich an alle von euch, aber eben auch besonders an diejenigen, die noch nicht wissen, wohin die Reise geht, die an sich und ihren Wünschen zweifeln und auf jemanden warten, der ihnen sagt wohin die Reise gehen soll.

Ich möchte dies kurz und knapp an drei Beispielen erläutern:

- *"Menschen tun selten das, woran sie glauben. Sie tun, was bequem ist, und bereuen es dann."* **Bob Dylan** – Es gibt immer einen Weg, der leichter als andere ist, der vielleicht sogar logisch erscheint, vielleicht sogar irgendwie für euch vorbestimmt. Ihr solltet jedoch nicht darauf hören, was **Statistiken** sagen, was für euch bequem ist, sondern überlegen, ob das auch euer Weg ist oder wollt ihr ein Leben, das andere für euch vorgesehen haben?
- **Gotthold Ephraim Lessing** hat einmal gesagt: „*Der Langsamste, der sein Ziel nicht aus den Augen verliert, geht immer noch schneller als der, der ohne Ziel herumirrt.*“ – Auch wenn die **Zahlen auf dem Stück Papier**, das ihr gleich überreicht bekommt vielleicht dafür sorgen werden, dass eure Ziele in weite Ferne gerückt scheinen, so habt ihr jedoch ein Ziel, ihr wisst, was euch bewegt, was euch bereichert. Vertraut auf euch und euren Weg, schaut auch einmal zurück, um zu sehen, was ihr schon alles geschafft habt, und schöpft daraus die Kraft für die nächsten Etappen, so werden ihr euer Ziel erreichen.
- *„Mit dummen Fragen fängt jede Revolution an.“* - **Joseph Beuys** – Daher mein Appell: Stellt Fragen, gebt euch nicht mit der erstbesten Antwort ab. Kleine Kinder sind klug, sie fragen kontinuierlich nach dem „Warum?“. Erhaltet euch das, es gilt auch für jeden **gut gemeinte Ratschlag** und insbesondere für die vermeintlich einfachen Antworten auf die komplexen Probleme unseres Alltags, die man allzu häufig im Internet findet.

Und wenn ihr jetzt, so wie ich es erhoffe, die Frage stellt, warum ihr auf die Worte eines Lehrers hören solltet, der nicht reich und berühmt ist, dann möchte ich euch doch noch ein Zitat auf den Weg geben, es stammt von Bill Gates, einem der reichsten und berühmtesten Menschen der Erde, der 1993 einmal gesagt hat: *„Das Internet ist nur ein Hype.“*

In diesem Sinne, bleibt neugierig, bleibt verrückt!